



Zusatzmaterialien Band 3
Ulla aus dem Eulenzwald
„Anna und der gelbe Kobold“

Ein Werbeplakat selbst gestalten!

Mit den Kindern, denen Band 3 vorgelesen worden ist, kann man anregen, selbst einmal Werbung für einen Gegenstand zu machen, ähnlich den Werbeplakaten im Eulenzwald (Band 3). Diese Übung eignet sich in dieser Form eher für Primarschulkinder (Zyklus 1).

(TIPP: Hier können Sie die Übung „Auf der Suche nach Werbung – ein Spaziergang“ vorab machen.)

Das braucht's und so geht's:

Die Kinder können einen beliebigen Gegenstand aus dem Schulzimmer aussuchen, den sie „bewerben“ wollen. Sinnvoll ist es, wenn man zuvor miteinander besprochen hat, was Werbung ist und dass Werbung schöne Dinge zeigt und möchte, dass man diese Dinge auch toll findet und am besten auch kauft. Sie können den Kindern auch eine Auswahl an Gegenständen zur Verfügung stellen (Bsp. Esswaren, Alltagsgegenstände...).

Nachdem die Kinder sich einen Gegenstand ausgesucht haben, dürfen sie sich in Zweiergruppen Slogans (Werbeprosprüche) für diesen Gegenstand ausdenken („Der beste Filzstift der Welt!“ oder „Der saftigste Pausenapfel der ganzen Stadt!“ etc.). Dahinter steht immer der Gedanke: „Wie würde ich meinen Klassenkameraden diesen Gegenstand möglichst positiv anpreisen“. Die Kinder können dann zu zweit ein Werbeplakat für ihren Gegenstand gestalten. Hierfür braucht es nur Papier, Farbstifte und Bastelmaterial (nach Belieben).



→ Im Anschluss werden alle „Werbeplakate“ gemeinsam betrachtet. Wenn man möchte, kann man unter all den Plakaten einen „Sieger“ küren, der zum Beispiel einen goldenen Stern auf das Plakat geklebt erhält. Hierfür dürfen die Kinder sagen, welches für sie das ansprechendste Werbeplakat geworden ist (und vor allem: weshalb). So kommen die Kinder dazu, Werbung altersgerecht zu „analysieren“ und erkennen, dass die meisten Werbungen ähnlich aufgebaut und gestaltet sind.

Mögliche Fragen für die Diskussion in der Klasse:

An welchen Dingen erkennst du, dass es sich überhaupt um Werbung handelt?

Was genau möchtest du das Plakat (oder: was genau sollst du gut finden?)?

Wie müsste das Plakat aussehen, dass es aus deiner Sicht noch besser wäre?

Welches Gefühl bekommt ihr, wenn ihr dieses Plakat seht?

Hinweis für die aktive Medienarbeit mit älteren Kindern (2./ 3. Klasse): Werbung eignet sich selbstverständlich auch bei den älteren SchülerInnen hervorragend als Thema. Hier kann man sich überlegen, ob man statt der Plakate nicht auch mit Hilfe von einfachen Aufnahmen „Werbejingles“ produzieren möchte. Dies erfordert allerdings etwas mehr Zeit und sollte entsprechend geplant werden (zB. während einer Projektwoche).